



KONKRETE POESIE

Das Hotel „Les Plumes“, „Die Federn“, kaum fünfzehn Gehminuten von Montmartre entfernt im 9. Arrondissement, steckt voller Liebesgeschichten: Die 35 Zimmer und die Lobby spielen nicht nur gekonnt mit Art déco, sondern auch mit romantischer Poesie: Das Dichterpär Arthur Rimbaud und Paul Verlaine ziert Kissenbezüge, der Schatten Victor Hugos wacht im Eingangsbereich. Seine Liebeserklärung „*Partout sur ton corps, je sens la place de ton cœur*“ – „Überall auf deinem Körper spüre ich den Ort deines Herzens“ – ziert als Schriftzug Duschkabinen. Schöner als jede Fliese. Paris, Rue Lamartine 10, Tel. 0033-1-55 07 88 00, www.lesplumes-hotel.com; DZ ab 129 € CM



Hintersinnlich

Zwei Täuschungsmanöver, die uns gefallen: In Paris erweist sich ein Design-Purist als Romantiker, in Helsinki überrascht eine Festung mit Leichtigkeit. Und: Beide Häuser sehen teurer aus, als sie sind

PRIMA PROSA

Der Bau in Helsinkis Zentrum erinnert an eine Ritterburg. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts errichtet, nutzte ihn eine studentische Verbindung als Clubhaus. Jetzt ist das „Glo Hotel Art“ mit 170 hellen, klar gestalteten Zimmern eingezogen. Rezeption und Lobby geben sich weniger puristisch: Mit Wanddekorationen und Sofas versuchen sie's lieber mit Gemütlichkeit.

Sehr gelungen, der Spannungsbogen; und auch der Preis ist angemessen. Helsinki, Lönnrotinkatu 29, Tel. 00358-10-344 41 00, www.hotelglo.fi; DZ ab 131 € CM



Was die Welt nicht braucht. Im „Armani Hotel Dubai“ kümmern sich Lifestyle Manager um Anreise und Wohl des Gastes. In anderen Luxushäusern umsorgen ihn Butler. Beides toppt der **Slumber-Guru**. Er bringt ins Bett, schüttelt Kissen, serviert Kakao, Kekse, auf Wunsch singt und liest er sicher auch vor. 200 US\$ kostet der Service, bisher nur im Resort „Anantara Villas Maldives“. www.anantara.com; DZ/F ab 950 €